

Stadtwerke Flensburg

Geschäftsfelder von morgen

[27.09.2016] Die Stadtwerke Flensburg investieren in den weiteren Ausbau ihrer Glasfaser-Infrastruktur. Das Versorgungsunternehmen will künftig allen Privathaushalten und Geschäftskunden einen Glasfaseranschluss anbieten.

Ihr rund 440 Kilometer umfassendes Glasfasernetz wollen die Stadtwerke Flensburg weiter ausbauen und neben Geschäftskunden auch allen Privathaushalten Breitband-Internet-Anschlüsse anbieten. Nach Angaben des kommunalen Versorgers sollen dazu in den nächsten Jahren mehrere Tausend Kilometer Glasfaserkabel verlegt werden. Stadtwerke-Chef Maik Render erklärt: „Wir erschließen heute die Geschäftsfelder von morgen, denn der Druck auf die Energieversorgungsunternehmen ist in Deutschland nach wie vor enorm hoch. Wir investieren mit dem Glasfaserausbau einen hohen, zweistelligen Millionenbetrag in die Zukunfts- und Wettbewerbsfähigkeit unserer Region.“ Die Stadtwerke würden nicht nur die technischen Voraussetzungen für die schnelle Datenübertragung schaffen, sondern den Kunden das komplette Produktsortiment der Telekommunikation anbieten. Ulla Meixner, Leiterin des eigens für das Glasfasergeschäft neu geschaffenen Geschäftsbereichs Telekommunikation, erläutert: „Wenn der Kunde wissen will, was er tatsächlich für seine Telekommunikationsdienstleistung zahlen soll, findet er das meist nur in den kleingedruckten Vertragsbedingungen. Wir werden das als Stadtwerke anders machen und für jeden auf den ersten Blick faire, transparente und verlässliche Produkte anbieten.“

(al)

Stichwörter: Breitband, Glasfasernetz, Stadtwerke Flensburg